

Königsschießen beim KKS

Bad Salzuflen (dib). Rege Beteiligung auch beim diesjährigen Herbstfest des Kleinkaliberschießsportvereins Breden e.V. (KKS): Von etwa 100 Mitgliedern beteiligten sich 60 am Königsschießen mit der Kleinkaliber-Sportwaffe auf 50 Meter Entfernung, das Michael Schling nach spannenden Wettkampf für sich entscheiden konnte. Im Schießen um den Titel der Königin setzte sich Helga Römgens durch und Henrik Wolff erkämpfte sich die Kronprinzenwürde.

Beim Gästeschießen, das der KKS in diesem Jahr zum zweiten Mal organisiert hatte, war von 15 Teilnehmer(innen) Ulrike Nötel am erfolgreichsten und erhielt einen Pokal.

Pünktlich um 11 Uhr fiel der erste Schuß, während Hedy Gerlach die Gäste mit einem leckeren Cocktail begrüßte. Die Nachwuchsschützen hatten das Grillen übernommen und als Clou des gelungenen Tages konnten alle am Schätzwettbewerb »Anzahl der Erbsen im Glas« teilnehmen, bei der so witzige und kuriose Preise wie »eine Jagdausrüstung einfacher Art« (eine Fliegenklatsche) gewonnen werden konnten. Exakt 1.168 Erbsen waren im Glas: Patrick Giese war mit 1.180 am dichtesten dran und gewann eine »Brauereibesichtigung mit Kostprobe«. Auch der 95jährige Alterspräsident Albrecht Reese besuchte die Veranstaltung. Reese ist seit der Vereinsgründung im Jahr 1929 KKS-Mitglied.



Die neuen Majestäten des KKS Breden: Vorn König Michael Schling und Königin Helga Römgens, dahinter Kronprinz Henrick Wolff und die Siegerin des Gästeschießens Ulrike Nötel.

Foto: Bernd